

Defekte Dichtung bremst Talent Hilgenhövel aus

Spa-Francorchamps. Der Defekt eines Cent-Artikels hat eine Top-Platzierung von Rennfahrer Kevin Hilgenhövel (17) aus Heinrichsthal im belgischen Spa-Francorchamps verhindert. In den Ardennen in Belgien fand der erste Lauf der neu gegründeten „Endurance Serie NES 500“ (Vier-Stunden-Rennen, 500 km Distanz) statt. Beim Qualifying behauptete sich das Duo Hilgenhövel/Rinke in der Spitze, wobei es Hilgenhövel gelang, die Pole Position heraus zu fahren. Am Start verteidigte der Sauerländer die Spitzenposition und setzte sich vom Verfolgerfeld ab.

Von Belgien nach Italien

Auch die Fahrerwechsel und Boxenstopps klappten. Doch das Rennglück sollte dem Duo nicht hold sein. Fünf Minuten vor Rennende versagte eine Dichtung von einem Einspritzventil ihren Dienst. Somit war das Rennen vorzeitig beendet und das Duo wurde bis auf den siebten Platz durchgereicht. Von Belgien fuhr Hilgenhövel direkt nach Italien zur Sichtung von BMW-Motorsport bei Formula Medicine.



Enttäuscht: Kevin Hilgenhövel.

FOTO: PRIVAT

Perfekte Generalprobe für anstehendes Derby

Handball-Bezirksliga: TV Neheim gewinnt beim TV Wickede. SG Ruhrtal experimentiert erfolgreich

Von Bernd Großmann

Sauerland. Optimale Ausbeute für die beiden heimischen Handball-Bezirksligisten: Die Generalprobe des TV Neheim für das Derby gegen die SG Ruhrtal hätte nicht besser verlaufen können. Der TV Neheim gewann nach einer tollen Aufholjagd in Wickede mit 28:26. Die Oeventroper lösten ihre Pflichtaufgabe gegen den Tabellenletzten und schlossen zum Rangvierten TV Lösel auf.

TV Wickede - TV Neheim 26:28 (15:10). Nach ausgeglichener Auftaktphase (5:4/8.) bekamen die Neheimer Probleme mit der kompakten Wickeder Abwehr und fingen sich binnen fünf Minuten fünf Gegentore ein. Auch nach einer Auszeit von Trainer Ludger Klinkemeier wurde es zunächst nicht besser. Die vielen mitgereisten TVN-Fans unter den fast 200 Zuschauern schlugen die Hände über dem Kopf zusammen, als der Rückstand auf acht Tore (5:13) anwuchs.

Pater-Brüder souverän

Allmählich aber fing sich der Gast aus der Leuchtenstadt. Angeführt von Moritz und Felix Pater nahm die Präzision im Spielaufbau zu, wurde vor allem defensiv besser gearbeitet. So endete Wickedes Dominanz mit dem 17:11 (33.), während die mittlerweile an das gehetzte Spielgerät gewöhnten Neheimer trotz der Roten Karte für Hannes Koch (Gegenspielerbeleidigung) jetzt häufiger in die Nahtstellen ein-



Auf ein gutes Spiel: Die SG Ruhrtal und der TV Neheim haben jeweils vor dem direkten Duell am kommenden Samstag gewonnen.

FOTO: TOBIAS AUFMKOLK

drangen. Das zahlte sich nach dem 19:16 (40.) aus, denn Wickede kassierte drei Zeitstrafen, was der längst an seine Siegchance glaubende TV Neheim mit einem Sechser-Pack zum 22:19 nutzte. In der Schlussphase bewies Neheim Nervenstärke und krönte zudem Keeper Nick Grosse seine starke Leistung, als er einen Gegenstoß ab-

wehrte. Felix Pater sorgte schließlich für das erlösende 28:26.

TVN: Grosse, Baukmann; M. Pater (7/4), F. Pater (5), Hackmann (5), S. Frohne (4), Pfrommer (3), Koch (3), T. Frohne (1), Ilskens, von Thielmann, Spithoff, Rösler.

SG Ruhrtal - TuS 03 Hagen 25:19 (11:9). Begeisterung löste der Ruhr-

tal-Auftritt beim mittlerweile anspruchsvoll gewordenen Heimpublikum nicht aus. Trainer Frank Mähl hatte allerdings nach der eher mäßigen Vorbereitung auch kein spielerisches Feuerwerk erwartet. So war nach 27 Minuten (9:9) noch alles offen, ehe die besten SG-Akteure, Mathis Rapude und Jannik Lehmenkühler, zumindest für eine Pausenführung sorgten. In der Schluss-

Samstag ist Derbyzeit am „Berliner Platz“

Das mit Spannung erwartete **Derby** in der Handball-Bezirksliga der Herren zwischen dem gastgebenden **TV Neheim** und der **SG Ruhrtal** findet in der Sporthalle am „Berliner Platz“ in Hüsten am Samstag, **29. April**, statt.

Der **Klassiker** wird um **18.45 Uhr** angepfiffen.

Das **Hinspiel** in Oeventrop hat die **SG Ruhrtal** im vergangenen Dezember mit **32:31** (17:13) gewonnen.

phase der extrem fairen Partie machten sich die konditionellen Vorteile der nun schneller kombinierenden Oeventroper bezahlt, die sich bis zur 55. Minute entscheidend auf 25:18 absetzten.

Positives Fazit

„Wir haben viel experimentiert und reichlich durchgewechselt“, nannte Mähl einen Grund für die insgesamt mäßige Vorstellung. Sein positives Fazit: „Es haben alle Feldspieler getroffen und sich vor dem Derby keiner verletzt.“

SG: Lörwald (31, Basler); Rapude (7), Lehmenkühler (5), Humpert (3), Röttger (2), Probst (2), Bauerdick (1), Storm (1), Weber (1), Gräbener (1), Schmidt (1), Struwe (1).



URLAUBSSERVICE

WP PREMIUMWELT
MEIN ABO, MEINE VORTEILE



Sie fahren in den Urlaub?

Dann lesen Sie doch die **Digitale Zeitung** statt Ihrer gedruckten Tageszeitung im Urlaub weiter und haben so immer ein Stück Heimat im Gepäck!*

Kostenloser Online-Service: www.wp.de/urlaub-digital

* Abonnenten können die digitale Zeitung während eines gewünschten Zeitraums statt der gedruckten Ausgabe lesen. In Verbindung mit einem rabattierten Abonnement ist die Nutzung des digitalen Urlaubsservices leider nicht möglich.

Oder spenden Sie Ihre Zeitung – Ihrer Familie, Freunden oder einer karitativen Einrichtung.

Einfach Online-Service nutzen: www.wp.de/urlaub



3 x 20 €-Aral-Gutscheine



2 x 20 €-Tchibo-Gutscheine

Wir verlosen jeden Monat unter allen Nutzern des Urlaubsservices Gutscheine im Gesamtwert von 100 €!

Auch unser Service-Team berät Sie gerne: 0800 / 60 60 740 (kostenfrei)

Teilnahmebedingungen: Mitarbeiter der FUNKE MEDIENGRUPPE und deren Angehörige und aller mit dem Verlag verbundenen Unternehmen sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung der Sachgewinne ist nicht möglich. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und erklären sich einverstanden, dass ihr Name und ihr Wohnort veröffentlicht werden.

Hauptsache Heimat.